
Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Nutzung des DRK-Testzentrums

Sie haben sich entschieden, unser Testzentrum für eine Testung auf das Coronavirus zu nutzen. Im **DRK-Kreisverband Warburg e.V.** werden Ihre personenbezogenen Daten stets vertraulich und mit der angemessenen Sorgfaltspflicht behandelt sowie gemäß geltender Datenschutzgesetze verarbeitet. Im Folgenden informieren wir Sie gem. Art. 13 DSGVO über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Zuge der Testung.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Warburg e.V.
Landfurt 67
34414 Warburg
Telefon: 05641 2454
E-Mail: info@drk-warburg.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter datenschutz@drk-warburg.de

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Für die Durchführung der Tests erheben wir personenbezogene Daten von Ihnen. Hierzu gehören zunächst Namensdaten, Kontaktdaten und ihr Geburtsdatum. Nach Durchführung des Tests verarbeiten wir zudem die Information, ob eine Infektion bei Ihnen festgestellt wurde. Hierbei handelt es sich um ein Gesundheitsdatum gem. Art. 4 Nr. 15 DSGVO.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur von Ihnen beauftragten Durchführung der Testung auf das Coronavirus sowie zur Einhaltung gesetzlicher Meldepflichten gegenüber Behörden, die sich aus dem Infektionsschutzgesetz ergeben.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind daher die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten (Zustellung Ihres Testergebnisses per Mail) Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Zur Wahrung unserer gesetzlichen Meldepflichten bei positiven Testungen, z.B. gegenüber dem Gesundheitsamt, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO sowie § 6 Abs. 1 Nr. 1 lit. t IfSG und geben Ihre Daten an das zuständige Gesundheitsamt weiter.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb unserer Organisation werden Ihre personenbezogenen Daten nur von Abteilungen und Personen verarbeitet, die für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Sofern wir für bestimmte Verarbeitungen von personenbezogenen Daten Dienstleister beauftragt haben (z.B. Buchhaltung, Aktenvernichtung), haben wir mit diesen einen Auftragsvertragsvertrag gem. Art. 28 DSGVO geschlossen.

Zur Erfüllung unserer vertraglichen Leistungen bzw. zur Wahrung von gesetzlichen Pflichten geben wir personenbezogene Daten an weitere Empfänger weiter. Hierzu zählen:

Gesundheitsamt des Kreises Höxter

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL)

sowie Kreditinstitute zur Zahlungsabwicklung.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es erfolgt keine Übermittlung von Daten an ein Drittland.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Das Testergebnis wird – vorbehaltlich der nachstehenden Ausführungen - im Falle eines negativen Befundes nach **[sieben Tagen]** und im Falle eines positiven Befundes nach **[vier Wochen]** jeweils nach Ergebnismitteilung gelöscht. Nach Erfüllung des Vertrages über die Testung werden Ihre übrigen personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Gleiches gilt für die Daten anderer betroffener Personen.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen und den betroffenen Personen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie sowie andere Betroffene die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft unser Unternehmen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich freiwillig, allerdings können wir ohne die zur Vertragsdurchführung erforderlichen Daten keinen Vertrag mit Ihnen abschließen und keine Testung durchführen.

Widerrufsmöglichkeit bei Einwilligung

Eine erteilte datenschutzrechtliche Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Im Falle eines Widerrufs ist eine Durchführung der Testung ggfs. nicht möglich.

Den Widerruf Ihrer Einwilligung schicken Sie bitte schriftlich an o.g. Postadresse oder per E-Mail an: datenschutz@drk-warburg.de